

## 2. bundesweiter Warnstreik am 21. April *Liebe Kundinnen, liebe Kunden!*

Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft hat ihre Mitglieder heute erneut zu einem bundesweiten Warnstreik aufgerufen. Der Grund ist, dass sich die Arbeitgeber weiterhin weigern, uns vernünftige Angebote zu machen. Aber da ist noch mehr.

Zurecht ärgern Sie sich über die vielen Zugausfälle, Verspätungen und fehlende Informationen. Derzeit laufen den Eisenbahnen und Busgesellschaften scharenweise Mitarbeitende weg. Neue sind kaum zu finden. **Weil so schlecht bezahlt wird.** Für uns ist klar: Unsere Berufe müssen auch finanziell wieder attraktiver werden. Sonst fallen in Zukunft noch mehr Verbindungen aus. Weil niemand mehr da ist, der unsere Arbeit macht. Das wollen wir nicht. Sie ebenfalls nicht.

**Deshalb streiken wir heute nicht nur für uns, sondern auch für Sie.**

Erklären Sie sich mit uns solidarisch und fordern Sie die Arbeitgeber auf, endlich verhandlungsfähige Angebote vorzulegen. Die Einkommen bei Bus und Bahn reichen für viele kaum mehr zum Leben. Und trotzdem geben die Kolleg:innen jeden Tag ihr Bestes. Ohne deren großartiges Engagement würde vielerorts gar nichts mehr gehen.

Dass wir heute streiken, ist unser gutes Recht. Damit endlich Schwung in die Tarifverhandlungen kommt. So schaffen wir eine der notwendigen Voraussetzungen für einen künftig zuverlässigen Nah- und Fernverkehr.



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) • Reinhardtstraße 23 • 10117 Berlin